

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Beehre mich hierdurch mitzuteilen, daß Herr Joseph Säger als Teilhaber in mein Geschäft eingetreten ist, und dasselbe unter der Firma:

Säger & Friedberg

Spezialbuchhandlung für jüdische Literatur in Frankfurt a. M., Allerheiligenstr. 81 (Telephon 8843)

weitergeführt wird.

Herr Otto Maier in Leipzig wird auch fernerhin die Kommission besorgen.

Hochachtungsvoll

Bernh. Friedberg.

Kommissions-Wechsel.

Im Einverständnis mit Herrn L. Staackmann übernehme ich von heute ab die Kommission der Firma:

Hugo Bermühler Verlag, Berlin.

Leipzig, den 1. März 1907.

Fr. Foerster.

Verkaufsanträge.

Großer **Journalistenmarkt** (über 50 Jahre bestehend), treue Kundschaft, mit kleinem Verlag, ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Vergrößerungsfähig. Sichere Existenz. Angebote unter $\text{H} 1017$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholisches Sortiment

in einer der grössten Städte am Rhein ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Das Geschäft zählt zu einer der angesehensten Handlungen am Platze und ist ein sehr solides und gutes Kaufobjekt, wie es nur selten angeboten wird. Umsatz 50 000 M , Reingewinn 6—7000 M , vorhandene Aktiva 15 000 M . Für den Idealwert des Geschäftes werden 15 000 M verlangt. Übernahme der durch gemeinsame Inventur aufzustellenden Aktiva und Passiva nach Übereinkunft. Herren, die etwa über 40 000 M Vermögen verfügen und katholischer Konfession sind, erfahren Näheres durch F. Volckmar in Leipzig unter T. P. 350.

Kleiner Kunstverlag,

enthaltend Künstler-Steinzeichnungen patriotischen und populären Genres, billig zu verkaufen. Vorräte gering, da nur auf feste Bestellung geliefert; grosses Steinlager. Günstige Zahlungsbedingungen. Es liegen glänzende **Empfehlungen** von hohen **Behörden** vor. Objekt 25 000 M .

Angebote unter $\text{H} 1033$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Glänzendes Angebot

für Verleger von

Naturwissenschaft u. Medizin

einschlägige größere Antiquariate oder

Reisebuchhandlungen

die größere wissenschaftliche Werke vertreiben.

*

Ein erst vor wenigen Jahren komplett gewordenes

herrlich koloriertes

* Pflanzenwerk *

gleich geeignet für

Apotheker, Ärzte, Botaniker

soll im ganzen mit Vorräten, Verlagsrecht und Steinen verkauft werden.

Vorhanden sind ca. 100 gebundene kolor. Exemplare, ca. 130 broschierte kolor. Exemplare und ca. 90 teilweise kolor. Exemplare, sowie großer Überschuß vom Text und Tafeln.

Das Werk kostet gebunden über

200 M. Ladenpreis

Ermäßigt ist noch nichts abgegeben worden.

Forderung ist mäßig

und werden unter Umständen sehr

günstige

Zahlungsbedingungen

eingräumt.

Reflektanten erfahren Näheres unter »Pflanzen 896« durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Gesundheitsrückichten des Besitzers eine über 30 Jahre alte blühende Buch- und Briefmarkenhandlung mit guten Nebenbranchen (Postkarten Papier etc.) in einer beliebigen Hauptstadt Süddeutschlands. Das solide Geschäft erzielte einen Reingewinn von 6 bis 7000 M p. a. Die realen Werte betragen über 20 000 M u. ist der Kaufpreis auf 30 000 M festgesetzt, bei Barzahlung findet noch eine Ermäßigung statt. Dem Käufer stände eine langjährig bewährte Kraft behufs Einführung zur Seite.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Für Herren,

die sich selbständig machen wollen!

Zwei

vorzügliche Verlagswerke,

Restauflagen eines grossen 2bändigen, kaufmännischen und eines grösseren 1bändigen Anthologien-Werkes, sofort mit Verlagsrechten zu verkaufen.

Auch zur Begründung einer besseren Reisebuchhandlung sehr gut geeignet. Gef. Angebote unter $\text{H} 1045$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine Reihe von Werken erster belletristischer Autoren mit Vorräten und Rechten ist im Ganzen oder geteilt gegenbar zu verkaufen. Jungen, tatkräftigen Verlegern bietet sich in der Verwertung dieser gediegenen Objekte ein reiches Feld für erfolgreiche Tätigkeit, so daß sie der Autoren-Jagd mit ihren häufigen Enttäuschungen enthoben sind. Anfragen v. ernsthaften u. kapitalkräftigen Reflektanten erbeten unter $\text{H} 974$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Residenzstadt Thüringens ist ein altangesehenes Sortiment zu verkaufen. Für Herren mit 15 bis 20 000 Mark Vermögen bietet sich damit ein geeignetes, erweiterungsfähiges Objekt.

Angebote unter H. H. No 1037 d. d. Geschäftsstelle des B. V.